

Gebäude:	Arbeitsplatz:
Betrieb/Abteilung:	Tätigkeit:
Freigabedatum:	Erfassungsdatum:

GEFAHRSTOFF / PRODUKTBEZEICHNUNG

Buehler EpoKwick Harz

Form: flüssig, Farbe: gelb, Geruch: charakteristisch, Dichte [g/ml]: 1,10

Enthält: Trimethylolpropantriacrylat
 Reaktionsprodukt: Bisphenol-A-Epichlorhydrinharze mit durchschnittlichem Molekulargewicht ≤ 700
 Oxiran, mono ((C12-C14-alkoxy)methyl)derivate
 1,3-Bis(2,3-epoxypropoxy)-2,2-dimethylpropan

GEFAHREN FÜR MENSCH UND UMWELT



Reizend



Umweltgefährlich

R-Sätze: R 51/53: Giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.
 R 43: Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich.
 R 36/38: Reizt die Augen und die Haut.

- Wassergefährdungsklasse: 2, gem. VwVwS vom 27.07.2005

SCHUTZMAßNAHMEN, VERHALTENSREGELN



Hinweise zum sicheren Umgang:

Bei sachgemäßer Verwendung keine besonderen Maßnahmen erforderlich.



Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz:

Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.



Atemschutz:

nicht relevant

Handschutz:

Butylkautschuk, >120 min (EN 374).

Augenschutz:

Schutzbrille.

Körperschutz:

Leichte Schutzkleidung aus Kunststoff.



VERHALTEN IM GEFAHRENFALL

Telefon:



Geeignete Löschmittel:

Schaum. Löschpulver. Wassersprühstrahl. Kohlendioxid.

Besondere Gefährdung durch das Produkt oder seine Verbrennungsprodukte:

Gefahr der Bildung toxischer Pyrolyseprodukte.

Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung:

Umluftunabhängiges Atemschutzgerät verwenden.

Zusätzliche Hinweise:

Brandrückstände und kontaminiertes Löschwasser müssen entsprechend den örtlichen behördlichen Vorschriften entsorgt werden.

Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen:

Besondere Rutschgefahr durch ausgelaufenes/verschüttetes Produkt.

Umweltschutzmaßnahmen:

Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen. Flächenmäßige Ausdehnung verhindern (z.B. durch Eindämmen oder Ölsperren).

Verfahren zur Reinigung:

Mit flüssigkeitsbindendem Material (z.B. Sand, Sägemehl, Universalbindemittel, Kieselgur) aufnehmen. Das aufgenommene Material vorschriftsmäßig entsorgen.

ERSTE HILFE

Telefon:



Nach Einatmen:

Bei Beschwerden ärztlicher Behandlung zuführen. Für Frischluft sorgen.

Nach Hautkontakt:

Bei Berührung mit der Haut sofort mit viel Wasser und Seife abwaschen. Bei andauernder Hautreizung Arzt aufsuchen.

Nach Augenkontakt:

Bei Berührung mit den Augen gründlich mit viel Wasser spülen und Arzt konsultieren.

Nach Verschlucken:

Sofort Arzt hinzuziehen. Kein Erbrechen einleiten. Mund ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken.

SACHGERECHTE ENTSORGUNG

Telefon:

Entsorgung / Produkt:

Als gefährlichen Abfall entsorgen. Unter Beachtung der örtlichen behördlichen Vorschriften einer Verbrennungsanlage zuführen.

Entsorgung / Ungereinigte Verpackungen:

Nicht kontaminierte Verpackungen können einem Recycling zugeführt werden. Nicht reinigungsfähige Verpackungen sind wie der Stoff zu entsorgen.

EAK-Nr. (empfohlen):

080409* Klebstoff- und Dichtungsmassenabfälle, die organische Lösemittel oder andere gefährliche Stoffe enthalten.

Durch die oben geleistete Unterschrift wird die Anpassung der BA auf die arbeitsplatzspezifischen Bedingungen und ortsbefindlichen Bedienungsanleitungen bestätigt.

